



Werden, Vergehen und Wiederwerden

Wie der Kreis des Vollmondes langsam zur Sichel schrumpft und der Mond schliesslich für das Auge unsichtbar wird, so schwinden auch die Tage des Lebens allmählich dahin. Und wie der Mond scheinbar aus dem Nichts wieder ersteht, so tritt auch die menschliche Geistform nach einer gewissen Zeit aus dem Todesleben heraus und belebt einen neuen Menschen mit neuer Persönlichkeit.

Achim Wolf